

Vorlage Nr. 550/09

Betreff: **Besetzung des Preisgerichtes für die Verleihung des Kulturpreises der Stadt Rheine**

a) **Benennung von 6 Ausschussmitgliedern**

b) **Benennung von 3 fachkundigen Persönlichkeiten**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Kulturausschuss				Berichterstattung durch:		Frau Ehrenberg Herrn Dr. Winter		
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehrh.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

1302	Kulturförderung
------	-----------------

Betroffenes Leitbildprojekt / Betroffene Maßnahme des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes

--

Finanzielle Auswirkungen

☐ Ja ☒ Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge) siehe Ziffer der Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
€	€	€	☐ keine €	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

☐ beim Produkt/Projekt _____ in Höhe von _____ € zur Verfügung.

☐ in Höhe von _____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

☐ Ja ☐ Nein

Beschlussvorschlag / Empfehlung:

a)

Der Kulturausschusses beschließt die Besetzung des Preisgerichtes für die Verleihung des Kulturpreises der Stadt Rheine mit folgenden 6 Mitgliedern:

Mitglied

Vertreter (pers.)

CDU

Marianne Helmes

Friedrich Theismann

Monika Lulay

Udo Bonk

SPD

FDP

Bündnis 90/Die Grünen

b)

Die Mitglieder des Kulturausschusses benennen folgende 3 fachkundige Persönlichkeiten für das Preisgericht für die Verleihung des Kulturpreises der Stadt Rheine:

Begründung:

Nach den Richtlinien des Preisgerichtes für die Verleihung des Kulturpreises besteht das Preisgericht aus:

- der Bürgermeisterin als Vorsitzende
- 6 Mitgliedern des Kulturausschusses, die aus seiner Mitte gewählt werden
- der Kulturdezernentin
- 3 vom Kulturausschuss zu benennende fachkundige Persönlichkeiten
- dem Leiter des für kulturelle Angelegenheiten zuständigen Fachbereiches mit beratender Stimme

Zu a)

Für die 6 Mitglieder des Kulturausschusses wären nach dem Zählverfahren Hare/Niemeyer 3 Mitglieder der CDU, 2 Mitglieder der SPD und 1 Mitglied von Bündnis 90/Die Grünen für das Preisgericht zu benennen. (In der letzten Ratsperiode = 3 CDU, 2 SPD, 1 Bündnis 90/Die Grünen)

Die im Beschlußvorschlag genannten Mitglieder wurden bereits durch ihre Fraktionen benannt. Seitens der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sollte eine Benennung spätestens in der Kulturausschusssitzung erfolgen.

Die Richtlinien für die Verleihung des Kulturpreises legen fest, dass die Mitglieder des Preisgerichtes aus der Mitte des Kulturausschusses gewählt werden. Dies bedeutet, dass die zu wählenden Mitglieder des Preisgerichtes auch ordentliches Mitglied im Kulturausschuss sein müssen.

Zu b)

Der Kulturausschuss benennt 3 fachkundige Persönlichkeiten. In den zurückliegenden Ratsperioden wurde jeweils ein Vertreter/in für die Bereiche Musik, Literatur und bildende Künste benannt. In der letzten Ratsperiode waren dies Jochen Krüger, Helmut Lechte und Peter Petermann.

Anlagen:

Richtlinien für die Verleihung des Kulturpreises der Stadt Rheine